



THE DEZAC GROUP

Sicherheitsdatenblatt Rose

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktname Rose

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung gemäß den Empfehlungen des Herstellers. (Konzentrierter Duftstoff)

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Name	The Dezac Group
Anschrift	Montpellier Street Cheltenham GL501SS Gloucestershire UK

Telefon	+44 (0)1242702336
---------	-------------------

1.4 Notrufnummer +44 (0)1242702336

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

- Akute Toxizität, oral, Kat. 4, H302
- Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kat. 2, H319
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 2, H315
- Sensibilisierung der Haut, Kat. 1, H317

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



Sicherheitsdatenblatt

Rose

Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H302

H315

H317

H319

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Verursacht Hautreizungen.

Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.

Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P261

P270

P272

P280

P301+P312

P305+P351+P338

P308+P313

P333+P313

P337+P313

P501

Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol nicht einatmen.

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Ein Mehrkomponenten-Gemisch aus natürlichen und/oder synthetischen Aromastoffen.

Gefährliche Inhaltsstoffe

1. Phenethylalkohol

Konzentration

10 - 25 % (Gewicht)

EG-Nr.

200-456-2

CAS-Nr.

60-12-8

- Akute Toxizität, oral, Kat. 4

- Augenschäden/-reizung, Kat. 2A

H302

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

2. Citronellol

Konzentration

2,5 - 10 % (Gewicht)

EG-Nr.

203-375-0

CAS-Nr.

106-22-9

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 2

- Augenschäden/-reizung, Kat. 2

- Sensibilisierung - Haut, Kat. 1

Sicherheitsdatenblatt

Rose

- Gefährlich für die aquatische Umwelt, kurzzeitig (akut), Kat. 2

Sicherheitsdatenblatt

Rose

3. 2-Hydroxy-benzoessäure-pentylester

Konzentration 2,5 - 10 % (Gewicht)
EG-Nr. 218-080-2
CAS-Nr. 2050-08-0

- Akute Toxizität, oral, Kat. 4
- Gefährlich für die aquatische Umwelt, kurzzeitig (akut), Kat. 1

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

4. Benzylsalicylat

Konzentration 2,5 - 10 % (Gewicht)
EG-Nr. 204-262-9
CAS-Nr. 118-58-1
Index-Nr. 607-754-00-5

- Sensibilisierung - Haut, Kat. 1B

H317 Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.

5. Benzylacetat

Konzentration 1 - 2,5 % (Gewicht)
EG-Nr. 205-399-7
CAS-Nr. 140-11-4

- Gefährlich für die aquatische Umwelt, kurzzeitig (akut), Kat. 2
- Gefährlich für die aquatische Umwelt, langfristig (chronisch), Kat. 3

H401 Giftig für Wasserorganismen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

6. Linalool

Konzentration 1 - 2,5 % (Gewicht)
EG-Nr. 201-134-4
CAS-Nr. 78-70-6
Index-Nr. 603-235-00-2

- Sensibilisierung - Haut, Kat. 1B

H317 Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.

7. α -Isomethylionon

Konzentration 1 - 2,5 % (Gewicht)
EG-Nr. 204-846-3

Sicherheitsdatenblatt

Rose

CAS-Nr. 127-51-5

- Sensibilisierung - Haut, Kat. 1

H317 Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.

8. Dipropylenglykolmonomethylether

Konzentration < 1 % (Gewicht)

EG-Nr. 252-104-2

CAS-Nr. 34590-94-8

- Entzündbare Flüssigkeiten, Kat. 4

H227 Brennbare Flüssigkeit.

9. 2-Buten-1-ol, 2-ethyl-4-(2,2,3-trimethyl-3-cyclopenten-1-yl)-

Konzentration < 1 % (Gewicht)

EG-Nr. 248-908-8

CAS-Nr. 28219-61-6

- Augenschäden/-reizung, Kat. 2

- Gefährlich für die aquatische Umwelt, langfristig (chronisch), Kat. 1

10. 1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethyl-cyclopenta[g]-2-benzopyran

Konzentration < 1 %

EG-Nr. 214-946-9

CAS-Nr. 5. Mai 1222

Index-Nr. 603-212-00-7

- Gefährlich für die aquatische Umwelt, kurzzeitig (akut), Kat. 1

- Gefährlich für die aquatische Umwelt, langfristig (chronisch), Kat. 1

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

11. Cyclohexanol, 2-(1,1-dimethylethyl)-, 1-acetate

Konzentration < 1 % (Gewicht)

EG-Nr. 201-828-7

CAS-Nr. 88-41-5

12. 9-Decen-1-ol

Konzentration < 1 % (Gewicht)

Sicherheitsdatenblatt

Rose

EG-Nr. 235-878-6
CAS-Nr. 13019-22-2

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 2
- Augenschäden/-reizung, Kat. 2

H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

13. 2S-cis)-Tetrahydro-4-methyl-2-(2-methyl-1-propenyl)-2H-pyran

Konzentration < 1 % (Gewicht)
EG-Nr. 221-217-9
CAS-Nr. 3033-23-6

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 2
- Augenschäden/-reizung, Kat. 2
- Reproduktionstoxizität, Kat. 2

H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.[Wirkung, Expositionsweg]

14. Geraniol

Konzentration < 1 % (Gewicht)
EG-Nr. 203-377-1
CAS-Nr. 106-24-1
Index-Nr. 603-241-00-5

- Sensibilisierung - Haut, Kat. 1

H317 Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.

15. 2,4-Dimethylcyclohex-3-en-1-carbaldehyd

Konzentration < 1 % (Gewicht)
EG-Nr. 268-264-1
CAS-Nr. 68039-49-6

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 2
- Sensibilisierung - Haut, Kat. 1B
- Gefährlich für die aquatische Umwelt, langfristig (chronisch), Kat. 2

H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16. 2(3H)-Furanon, 5-Heptyldihydro-

Sicherheitsdatenblatt

Rose

Konzentration < 1 % (Gewicht)
EG-Nr. 203-225-4
CAS-Nr. 104-67-6

- Gefährlich für die aquatische Umwelt, langfristig (chronisch), Kat. 3

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

17. 2-(4-tert.-Butylbenzyl)-propionaldehyd

Konzentration < 1 % (Gewicht)
EG-Nr. 201-289-8
CAS-Nr. 80-54-6
Index-Nr. 605-041-00-3

- Reproduktionstoxizität, Kat. 1B

H360Fd Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

18. α -Methyl-1,3-benzodioxol-5-propionaldehyd

Konzentration < 1 % (Gewicht)
EG-Nr. 214-881-6
CAS-Nr. 1205-17-0

- Sensibilisierung - Haut, Kat. 1B
- Reproduktionstoxizität, Kat. 2
- Gefährlich für die aquatische Umwelt, langfristig (chronisch), Kat. 2

H317 Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.
H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.[Wirkung, Expositionsweg]
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

19. Citronellylformiat

Konzentration < 1 % (Gewicht)
EG-Nr. 203-338-9
CAS-Nr. 105-85-1

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 2
- Sensibilisierung - Haut, Kat. 1B

H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.

20. Isomenthon

Konzentration < 1 % (Gewicht)
EG-Nr. 207-727-4
CAS-Nr. 491-07-6

Sicherheitsdatenblatt

Rose

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 2
- Sensibilisierung - Haut, Kat. 1B

H315
H317

Verursacht Hautreizungen.
Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.

21. BUTYLHYDROXYTOLUOL

Konzentration < 1 % (Gewicht)
EG-Nr. 204-881-4
CAS-Nr. 128-37-0

- Gefährlich für die aquatische Umwelt, langfristig (chronisch), Kat. 1

22. Benzylalkohol

Konzentration < 1 % (Gewicht)
EG-Nr. 202-859-9
CAS-Nr. 100-51-6
Index-Nr. 603-057-00-5

- Akute Toxizität, Einatmung, Kat. 4
- Akute Toxizität, oral, Kat. 4

H302
H332

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

23. 4-Methyl-3-decen-5-ol

Konzentration < 1 % (Gewicht)
EG-Nr. 279-815-0
CAS-Nr. 81782-77-6

- Gefährlich für die aquatische Umwelt, langfristig (chronisch), Kat. 1

H410

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

24. ALPHA-PINEN

Konzentration < 0,001 % (Gewicht)
EG-Nr. 201-291-9
CAS-Nr. 80-56-8

- Entzündbare Flüssigkeiten, Kat. 3
- Akute Toxizität, oral, Kat. 4
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 2
- Sensibilisierung - Haut, Kat. 1B
- Aspirationsgefahr, Kat. 1

Sicherheitsdatenblatt

Rose

- Gefährlich für die aquatische Umwelt, kurzzeitig (akut), Kat. 1

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.

25. Ethanol

Konzentration	< 0,001 % (Gewicht)
EG-Nr.	200-578-6
CAS-Nr.	64-17-5
Index-Nr.	603-002-00-5

- Entzündbare Flüssigkeiten, Kat. 2

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
------	--

26. Toluol

Konzentration	< 0,001 % (Gewicht)
EG-Nr.	203-625-9
CAS-Nr.	108-88-3
Index-Nr.	601-021-00-3

- Entzündbare Flüssigkeiten, Kat. 2
- Reproduktionstoxizität, Kat. 2
- Aspirationsgefahr, Kat. 1
- Spezifische Zielorgan-Toxizität, einmalige Exposition, Kat. 3
- Spezifische Zielorgan-Toxizität, wiederholte Exposition, Kat. 2
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 2

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H361d	
H373	Kann die Organe schädigen [Organe] bei längerer oder wiederholter Exposition [Expositionsweg].

27. Beta-Pinen

Konzentration	< 0,0001 % (Gewicht)
EG-Nr.	204-872-5
CAS-Nr.	127-91-3

- Entzündbare Flüssigkeiten, Kat. 3
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 2
- Sensibilisierung - Haut, Kat. 1B

Sicherheitsdatenblatt

Rose

- Aspirationsgefahr, Kat. 1
- Gefährlich für die aquatische Umwelt, langfristig (chronisch), Kat. 1

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Einen Arzt hinzuziehen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
Nach Einatmen	Wenn eingeatmet, die Person an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung durchführen.
Nach Hautkontakt	Mit reichlich Wasser abspülen. Bei andauernder Reizung ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.
Nach Augenkontakt	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuelle Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei Unwohlsein Giftnformationszentrum oder Arzt anrufen. Akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen: Kann zu Augenreizungen führen. Zu den Anzeichen/Symptomen können Rötung, Schwellung, Schmerzen, Tränenfluss und verschwommenes oder trübes Sehen gehören.
Nach Verschlucken	KEIN Erbrechen herbeiführen. Einer bewusstlosen Person niemals etwas über den Mund verabreichen. Mund mit Wasser ausspülen. Einen Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind auf dem Kennzeichnungsetikett (siehe Abschnitt 2.2) und/oder in Kapitel 11 beschrieben.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Sprühwasser, alkoholbeständigen Schaum, Trockenchemikalien oder Kohlendioxid verwenden.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlenoxide

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Gegebenenfalls umluftunabhängiges Atemschutzgerät zur Brandbekämpfung tragen.

Weitere Informationen

Ungeöffnete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Persönliche Schutzausrüstung tragen. Das Einatmen von Dämpfen, Nebeln oder Gasen vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen. Alle Zündquellen beseitigen. Personal in sichere Bereiche evakuieren. Vorsicht vor der Ansammlung von Dämpfen, die explosive Konzentrationen bilden können. Dämpfe können sich in niedrigen Bereichen ansammeln.
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen**
Weitere Leckagen oder Verschüttungen vermeiden, wenn dies gefahrlos möglich ist. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
Verschüttetes Material eindämmen und dann mit einem elektrisch geschützten Staubsauger oder durch Nassbürsten aufnehmen und zur Entsorgung gemäß den örtlichen Vorschriften (siehe Abschnitt 13) in einen Behälter geben.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Entsorgung: siehe Abschnitt 13
-

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Den Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Das Einatmen von Dämpfen oder Nebeln vermeiden. Explosionsgeschützte Ausrüstung verwenden. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Aufladung treffen.
Schutzmaßnahmen: siehe Abschnitt 2.2.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
Behälter dicht verschlossen an einem trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter sind sorgfältig wieder zu verschließen und aufrecht zu halten, um ein Auslaufen zu verhindern.
- 7.3 Spezifische Endanwendung(en)**
Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Verwendungen vorgesehen.
-

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

1. Benzylacetat (CAS: 140-11-4 EG: 205-399-7)

Land	USA
Parameter	PEL
Expositionsweg	Einatmen
Wert	10 ppm, 61 mg/m ³
Quelle	Cal/OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen	California permissible exposure limits for chemical contaminants (Title 8, Article 107)

2. Dipropylenglykolmonomethylether (CAS: 34590-94-8 EG: 252-104-2)

Parameter	PEL
Expositionsweg	Einatmen
Wert	100 ppm
Quelle	OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen	OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov

Sicherheitsdatenblatt

Rose

Parameter

Expositionsweg

Wert

PEL

Einatmen

600 mg/m³

Sicherheitsdatenblatt

Rose

Quelle	OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov	
Parameter	PEL
Expositionsweg	Einatmen
Wert	100 ppm, (kurzzeitig) 150 ppm
Quelle	Cal/OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov	
Parameter	REL
Expositionsweg	Einatmen
Wert	100 ppm, (kurzzeitig) 150 ppm
Quelle	NIOSH
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov	
Land	USA
Parameter	TLV®
Expositionsweg	Einatmen
Wert	100 ppm, (kurzzeitig) 150 ppm
Quelle	ACGIH
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov	
Land	Australien
Parameter	TWA
Expositionsweg	Einatmen
Wert	50 ppm; 308 mg/m ³
Quelle	AU/SWA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen Sonstige Hinweise: Sk	
Parameter	PEL
Expositionsweg	Einatmen
Wert	100 ppm
Quelle	OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov	
Parameter	PEL
Expositionsweg	Einatmen
Wert	600 mg/m ³
Quelle	OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov	
Parameter	PEL
Expositionsweg	Einatmen
Wert	100 ppm, (kurzzeitig) 150 ppm
Quelle	Cal/OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov	
Parameter	REL
Expositionsweg	Einatmen
Wert	100 ppm, (kurzzeitig) 150 ppm
Quelle	NIOSH
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov	
Land	USA
Parameter	TLV®
Expositionsweg	Einatmen
Wert	100 ppm, (kurzzeitig) 150 ppm
Quelle	ACGIH
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov	

Sicherheitsdatenblatt

Rose

Land Australien
Parameter TWA
Expositionsweg Einatmen
Wert 50 ppm; 308 mg/m³
Quelle AU/SWA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen Sonstige Hinweise: Sk

3. BUTYLHYDROXYTOLUOL (CAS: 128-37-0)

Land Australien
Parameter TWA
Expositionsweg Einatmen
Wert 10 mg/m³
Quelle AU/SWA

4. Benzylalkohol (CAS: 100-51-6 EG: 202-859-9)

Parameter WEEL-TWA
Expositionsweg Einatmen
Wert 10 ppm
Quelle ACGIH

Bewertungsgrundlage und Anmerkungen USA. Arbeitsplatzgrenzwerte (Workplace Environmental Exposure Levels - WEEL)

5. Ethanol (CAS: 64-17-5)

Parameter PEL
Expositionsweg Einatmen
Wert 1000 ppm
Quelle OSHA

Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov

Parameter PEL
Expositionsweg Einatmen
Wert 1900 mg/m³
Quelle OSHA

Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov

Parameter PEL
Expositionsweg Einatmen
Wert 1000 ppm
Quelle Cal/OSHA

Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov

Parameter REL
Expositionsweg Einatmen
Wert 1000 ppm
Quelle NIOSH

Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov

Land USA
Parameter TLV®
Expositionsweg Einatmen
Wert (kurzzeitig) 1000 ppm
Quelle ACGIH

Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov

Land Australien
Parameter TWA
Expositionsweg Einatmen
Wert 1000 ppm; 1880 mg/m³
Quelle AU/SWA

Sicherheitsdatenblatt

Rose

6. Toluol (CAS: 108-88-3)

Parameter	PEL-TWA
Expositionsweg	Einatmen
Wert	200 ppm
Quelle	OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen	Depression des Zentralnervensystems, Müdigkeit, Kopfschmerzen, Verwirrung, Parästhesien, Schwindel und muskuläre Inkoordination. Reizung der Augen, Schleimhäute und oberen Atemwege
Parameter	STEL
Expositionsweg	Einatmen
Wert	150 ppm
Quelle	OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen	OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov
Parameter	REL
Expositionsweg	Einatmen
Wert	100 ppm (375 mg/m ³)
Quelle	NIOSH
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen	Müdigkeit, Schwäche, Verwirrung, Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit. Bewusstlosigkeit. Reizung der Augen, der Atemwege und der Haut
Parameter	PEL-C
Expositionsweg	Einatmen
Wert	300 ppm
Quelle	OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen	OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov
Parameter	PEL-Peak
Expositionsweg	Einatmen
Wert	500 ppm (10 Minuten)
Quelle	OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen	OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov
Parameter	TWA
Expositionsweg	Einatmen
Wert	10 ppm (37 mg/m ³)
Quelle	Cal/OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen	Weibliche Reproduktionstoxizität, Fehlgeburten. Beeinträchtigt Farbsehen, Beeinträchtigt Hörvermögen, verminderte Leistung in der Neuroverhaltensanalyse, Veränderungen der motorischen und sensorischen Nervenleitgeschwindigkeit, Kopfschmerzen und Schwindelgefühl
Parameter	TLV®
Expositionsweg	Einatmen
Wert	20 ppm (75 mg/m ³)
Quelle	ACGIH
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen	Schädigung des weiblichen Fortpflanzungssystems und Fehlgeburten. Beeinträchtigung des Zentralnervensystems und des Sehvermögens
Parameter	STEL
Expositionsweg	Einatmen
Wert	150 ppm (560 mg/m ³)
Quelle	NIOSH
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen	Müdigkeit, Schwäche, Verwirrung, Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit. Bewusstlosigkeit. Reizung der Augen, der Atemwege und der Haut
Parameter	PEL-C

Sicherheitsdatenblatt

Rose

Expositionsweg

Einatmen

Sicherheitsdatenblatt

Rose

Wert 500 ppm Oberste Grenze
Quelle Cal/OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen Weibliche Reproduktionstoxizität, Fehlgeburt. Beeinträchtigt Farbsehen, Beeinträchtigt Hörvermögen, verminderte Leistung in der Neuroverhaltensanalyse, Veränderungen der motorischen und sensorischen Nervenleitgeschwindigkeit, Kopfschmerzen und Schwindelgefühl

Parameter PEL-ST
Expositionsweg Einatmen
Wert 150 ppm (560 mg/m³) - HAUT
Quelle Cal/OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen Weibliche Reproduktionstoxizität, Fehlgeburt. Beeinträchtigt Farbsehen, Beeinträchtigt Hörvermögen, verminderte Leistung in der Neuroverhaltensanalyse, Veränderungen der motorischen und sensorischen Nervenleitgeschwindigkeit, Kopfschmerzen und Schwindelgefühl

Parameter PEL
Expositionsweg Einatmen
Wert Siehe Annotated Z-2 mg/m³
Quelle OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov

Parameter PEL
Expositionsweg Einatmen
Wert Siehe Annotated Z-2
Quelle Cal/OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov

Parameter REL
Expositionsweg Einatmen
Wert Siehe Annotated Z-2
Quelle NIOSH
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov

Land USA
Parameter TLV®
Expositionsweg Einatmen
Wert Siehe Annotated Z-2
Quelle ACGIH
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov

Land Australien
Parameter TWA
Expositionsweg Einatmen
Wert 50 ppm; 191 mg/m³
Quelle AU/SWA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen Sonstige Hinweise: Sk

Land Australien
Parameter STEL
Expositionsweg Einatmen
Wert 150 ppm; 574 mg/m³
Quelle AU/SWA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen Sonstige Hinweise: Sk

7. Dipropylenglykolmonomethylether (CAS: 34590-94-8 EG: 252-104-2)

Parameter PEL
Expositionsweg Einatmen
Wert 100 ppm

Sicherheitsdatenblatt

Rose

Quelle OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov

Parameter PEL
Expositionsweg Einatmen
Wert 600 mg/m³

Quelle OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov

Parameter PEL
Expositionsweg Einatmen
Wert 100 ppm, (kurzzeitig) 150 ppm

Quelle Cal/OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov

Parameter REL
Expositionsweg Einatmen
Wert 100 ppm, (kurzzeitig) 150 ppm

Quelle NIOSH
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov

Land USA
Parameter TLV®
Expositionsweg Einatmen
Wert 100 ppm, (kurzzeitig) 150 ppm

Quelle ACGIH
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov

Land Australien
Parameter TWA
Expositionsweg Einatmen
Wert 50 ppm; 308 mg/m³

Quelle AU/SWA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen Sonstige Hinweise: Sk

8. BUTYLHYDROXYTOLUOL (CAS: 128-37-0)

Land Australien
Parameter TWA
Expositionsweg Einatmen
Wert 10 mg/m³

Quelle AU/SWA

9. Ethanol (CAS: 64-17-5)

Parameter PEL
Expositionsweg Einatmen
Wert 1000 ppm

Quelle OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov

Parameter PEL
Expositionsweg Einatmen
Wert 1900 mg/m³

Quelle OSHA
Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov

Parameter PEL
Expositionsweg Einatmen
Wert 1000 ppm
Quelle Cal/OSHA

Sicherheitsdatenblatt

Rose

Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov

Parameter	REL
Expositionsweg	Einatmen
Wert	1000 ppm
Quelle	NIOSH

Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov

Land	USA
Parameter	TLV®
Expositionsweg	Einatmen
Wert	(kurzzeitig) 1000 ppm
Quelle	ACGIH

Bewertungsgrundlage und Anmerkungen OSHA Annotated Table Z-1, www.osha.gov

Land	Australien
Parameter	TWA
Expositionsweg	Einatmen
Wert	1000 ppm; 1880 mg/m ³
Quelle	AU/SWA

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Handhabung gemäß guter Arbeitshygiene und Sicherheitspraxis. Vor den Pausen und am Ende des Arbeitstages Hände waschen.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Gesichtsschutz und Schutzbrille. Augenschutz verwenden, der nach den einschlägigen Normen wie EN 166(EU) geprüft und zugelassen ist.

Hautschutz

Mit Handschuhen anfassen. Die Handschuhe müssen vor dem Gebrauch inspiziert werden. Beim Ausziehen der Handschuhe die richtige Technik anwenden (ohne die Außenfläche des Handschuhs zu berühren), um Hautkontakt mit diesem Produkt zu vermeiden. Kontaminierte Handschuhe nach Gebrauch gemäß den geltenden Gesetzen und der guten Laborpraxis entsorgen. Hände waschen und abtrocknen.

Körperschutz

Undurchlässige Kleidung, flammhemmende, antistatische Schutzkleidung. Die Art der Schutzausrüstung muss entsprechend der Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am jeweiligen Arbeitsplatz ausgewählt werden.

Atemschutz

Wenn die Risikobewertung ergibt, dass ein luftreinigendes Atemschutzgerät angemessen ist, ein Vollmasken-Atemschutzgerät mit Atemschutzpatronen des Typs AXBEK (EN 14387) als Ergänzung zu den technische Steuerungseinrichtungen verwenden. Wenn das Atemschutzgerät das einzige Schutzmittel ist, ein Vollgesichts-Atemschutzgerät mit Luftzufuhr verwenden. Nur Atemschutzgeräte und -komponenten verwenden, die nach den entsprechenden staatlichen Normen wie CEN (EU) geprüft und zugelassen sind.

Begrenzung der Umweltexposition

Weitere Leckagen oder Verschüttungen vermeiden, wenn dies gefahrlos möglich ist. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Sicherheitsdatenblatt

Rose

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand

Flüssig

Sicherheitsdatenblatt

Rose

Aussehen	Klare grünelbe Flüssigkeit
Geruch	Keine Daten verfügbar.
Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar.
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	Keine Daten verfügbar.
Entzündbarkeit	Keine Daten verfügbar.
Untere und obere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar.
Flammpunkt	>100
Explosive Eigenschaften	Keine Daten verfügbar.
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar.
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar.
Oxidierende Eigenschaften	Keine Daten verfügbar.
pH-Wert	Keine Daten verfügbar.
Kinematische Viskosität	Keine Daten verfügbar .
Löslichkeit	Wasserlöslichkeit - vollständig mischbar
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Keine Daten verfügbar.
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar.
Dichte und/oder relative Dichte	0,96
Relative Dampfdichte	Keine Daten verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen

9.2.2 Andere sicherheitsrelevante Eigenschaften

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter den empfohlenen Lagerungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen und Funken.

10.5 Unverträgliche Materialien

Basen, Oxidationsmittel, Reduktionsmittel, Aceton reagiert heftig mit Phosphoroxychlorid.

Linalool: Starke Oxidationsmittel

Benzylacetat: Starke Oxidationsmittel, Säuren, Basen, Reduktionsmittel

Dipropylenglykolmonomethylether: Starke Oxidationsmittel, Starke Säuren

Sicherheitsdatenblatt

Rose

α -Amylzimtaldehyd: Starke Basen, Starke Oxidationsmittel

Phenethylalkohol: Starke Oxidationsmittel, Starke Säuren Andere Zersetzungsprodukte - Keine Daten verfügbar.
Im Falle eines Brandes: siehe Abschnitt 5.

Ethanol: Alkalimetalle, Oxidationsmittel, Peroxide

Geraniol: Starke Oxidationsmittel, Säurechloride, Säureanhydride

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Andere Zersetzungsprodukte - Keine Daten verfügbar.
Im Falle eines Brandes: siehe Abschnitt 5.

Linalool: Gefährliche Zersetzungsprodukte, die unter Brandbedingungen entstehen. -
Kohlenoxide Andere Zersetzungsprodukte - Keine Daten verfügbar.
Im Falle eines Brandes: siehe Abschnitt 5.

α -Amylzimtaldehyd: Andere Zersetzungsprodukte - Keine Daten verfügbar.
Im Falle eines Brandes: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Keine Daten verfügbar

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Daten verfügbar

Schwere Augenschädigung/-reizung

Keine Daten verfügbar

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar

Zusammenfassung der Bewertung der CMR-Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

Rose

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) - einmalige Exposition

Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) - wiederholte Exposition

Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Substanz, die als endokrinschädigend eingeschätzt wird: Galaxolid, 2-(4-tert-Butylbenzyl)propionaldehyd, Butylhydroxytoluol

Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Keine Daten verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Bioakkumulation.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT/vPvB-Beurteilung nicht verfügbar, da eine Stoffsicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / nicht durchgeführt wurde. Substanz, die als persistent, bioakkumulierbar und giftig eingeschätzt wird: Galaxolid

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produktentsorgung

Inhalt / Behälter in Übereinstimmung mit den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften entsorgen. Erkundigen Sie sich zunächst bei Ihrer örtlichen Wasseraufbereitungsanlage. Recycling ist unverdünntes Altprodukt. Nicht auf einer Deponie entsorgen.

Entsorgung der Verpackung

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

Sicherheitsdatenblatt

Rose

Sonstige Entsorgungsempfehlungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1	UN-Nummer	Entfällt	
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Entfällt	
14.3	Transportgefahrenklassen	Entfällt	
14.4	Verpackungsgruppe	Entfällt	
14.5	Umweltgefahren	Entfällt	
14.6	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Entfällt	
14.7	Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	Entfällt	Entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EG-Verordnungen

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - REACH

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 - CLP

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 genannten Gefahrenhinweise

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS: Wir gehen davon aus, dass die oben aufgeführten Informationen korrekt sind und die besten uns derzeit zur Verfügung stehenden Informationen darstellen. Wir übernehmen jedoch keine Garantie für die Marktgängigkeit oder andere ausdrückliche oder stillschweigende Garantien in Bezug auf diese Informationen, und wir übernehmen keine Haftung, die sich aus deren Verwendung ergibt. Die Benutzer sollten ihre eigenen Nachforschungen anstellen, um die Eignung der Informationen für ihre speziellen Zwecke zu bestimmen. The Dezac Group ist in keinem Fall haftbar für Ansprüche, Verluste oder Schäden Dritter oder für entgangenen Gewinn oder für besondere, indirekte, zufällige, Folge- oder exemplarische Schäden, gleich welcher Art, selbst wenn The Dezac Group auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde.